

Beraten. Planen. Betreuen.



RÜCKBLICK DVA FORUM 2019

Die DVA hatte Ende Oktober zum „**DVA Forum 2019 – Financial Lines**“ eingeladen und einige aktuelle Themen aus diesem Bereich für Ihre Gäste aufbereitet.

Begrüßung durch die Geschäftsführung

In seiner Begrüßung hob **Dr. Christian Heidersdorf**, Sprecher der Geschäftsführung, den besonderen Wert einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit gerade im Versicherungsbereich hervor. Die zunehmende Bedeutung von Risikomanagement, Versicherungs- und Haftungsthemen im Unternehmen macht einen intensiven Dialog zwischen Kunde und Versicherungsberater unverzichtbar. Dies gerade auch vor dem Hintergrund schwieriger werdender Versicherungsmärkte, die im Anschluss sein Geschäftsführerkollege **Holger Schäfer** genauer beleuchtete.

Industrierversicherung 2020

Holger Schäfer gab den Teilnehmern einen sehr interessanten Einblick in die Einschätzung der DVA zur Entwicklung der Versicherungsmärkte für 2020 ff.. Durch Marktkonsolidierungen der Risikoträger reduziert sich die Anzahl der Versicherer und damit einhergehend auch die Kapazität. Es wird immer mehr Wert auf Profitabilität, gerade in einzelnen Sparten, gelegt, was zu einer Marktverhärtung und steigenden Preisen führt. In Digitalisierung wird seitens der Versicherer investiert, aber noch sind Kostenquoten teilweise deutlich zu hoch. Die Entwicklung bleibt spannend und die DVA wird die Märkte im Interesse der Kunden intensiv beobachten. Betont wurde auch, dass es immer wichtiger wird Risiken weiterhin möglichst genau zu analysieren und im Risikomanagement frühzeitig nötige Platzierungen zu planen um gemeinsam Lösungen zu finden. Die DVA stellt sich hierzu gerade in der IT neu auf und wird ab 2020 mit der Migration auf ein neues Bestandsführungssystem beginnen, um auch die technischen Kundenanforderungen noch besser erfüllen zu können.

Financial Lines 360

Alexander Rassmann, Abteilungsleiter Haftpflicht und Financial Lines, sowie **Daniel Heckenroth**, D&O-Experte, gaben in Ihrem Vortrag die Empfehlung, die Financial Lines

Gesamthaftpflicht in einer 360 Grad Betrachtung anzugehen um eine optimale Absicherung ohne Deckungslücken zu erreichen. Sie zeigten anhand eines Beispielfalls aus der Praxis das Know-How der DVA auch in diesem Bereich auf. Bemerkenswert war es zu hören, dass 95% der D&O-Schadenfälle sich aus Ansprüchen im Innenverhältnis ergeben, weil diese Ansprüche wegen gesetzlicher Anforderungen gestellt werden müssen. Die Märkte sind auch in diesem Bereich in Bewegung. Die DVA ist aktuell dabei, über einen Rahmenvertrag die Platzierung der Risiken ihrer Kunden wo es sinnvoll erscheint zu bündeln. Bei den noch nicht von der DVA betreuten Versicherungen boten Beide an, gerne eine Zweitmeinung zum bestehenden Konzept abzugeben.

Cyber

Martina Walke, Cyber-Expertin der DVA, hat das Cyber-Thema „greifbarer“ gemacht, insbesondere im Zusammenhang mit der Haftung des Geschäftsführers, bei Nichtbeachtung dieses verhältnismäßig neuen Risikos. Es gibt Anbieter, die Cyber und z. B. Vertrauensschaden bündeln. DVA sieht es so, dass separate, gut aufeinander abgestimmte Lösungen Vorteile haben. Dass sich jedes Unternehmen ernsthaft mit Cyber-Risiken auseinandersetzen muss, scheint klar. Dass es absolute IT-Sicherheit trotz aller Bemühungen nicht geben kann, ist ebenso kon-sensfähig. Für die Restrisiken kann eine Versicherung (auch insbesondere in Verbindung mit den As-sistance-Leistungen) Teil der Gesamtlösung sein. Hieraus entwickelte sich eine interessante Diskussion, bei der die Teilnehmer ihre Erfahrungen teilten. DVA will dies 2020 intensiver mit Kunden und Interessenten besprechen, auch weil mittelfristig eine Verknappung der Kapazitäten und Verteuerung erwartet wird und die Partner der DVA hierauf vorbereitet sein sollten.

Spot on: Diskussion, Ausblick und Fazit

Christian Pfeifer, der mit seinem Team für die Kundenbetreuung der DVA verantwortlich ist, rundete den Nachmittag bei der DVA mit einer Zusammenfassung ab. Im Zeitalter der Digitalisierung gaben die Teilnehmer ihr Feedback live und online via Smartphone ab. Die hohe Aktualität gerade der Cyberthematik, aber auch der Haftungsthemen wurde hierbei von den Teilnehmern nochmals bestätigt. Für das DVA Forum 2020 wurden von den Teilnehmern z. B. Eisenbahnthemen (Haftpflicht, Kasko, Cyber), aber auch an Transport-, oder Kreditversicherung vorgeschlagen. Im Zusammenhang mit der Digitalisierung (und der Erneuerung der IT) wurde insbesondere der Wunsch nach einer Kundenplattform, verbunden mit möglichst einfachen Prozessen, genannt.

Neben den genannten Themen steht bei der DVA auch 2020 auch die Unterstützung des Verkehrs auf der Schiene in allen Facetten auf der Agenda, wozu die DVA versicherungsseitig ihren Beitrag leisten will. So ist gemeinsam mit dem VDV eine Neuauflage des „Schadenworkshops“ in Planung. Auch ein eigenes „DVA Forum Rail“ ist bei Interesse gut vorstellbar, hierzu kommen die Kundenbetreuer bilateral gerne auf ihre Ansprechpartner zu.

Gemeinsam mit Kunden und DVA-Fachbereichen werden 2020 die sehr erfolgreichen Konzepte für Triebfahrzeuge und Waggons „Rolling Stock All Risk“ ein Stück weit flexibilisiert, um gerade auch die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Geschäftsmodelle noch besser in den Versicherungslösungen abbilden zu können. Gerne stellen wir Ihnen auf Wunsch die Tagungsunterlagen inklusive der Kontaktdaten der Referenten zur Verfügung, kontaktieren Sie uns hierzu gerne.

Aufgrund der hohen Nachfrage planen wir, gemeinsam mit dem **VDV** (Verband Deutscher Verkehrsunternehmen), eine Wiederholung der Veranstaltung im 1. Quartal 2020 in den Räumlichkeiten des VDV in Köln.

Das gesamte Team der DVA freut sich auf den weiteren Austausch!

Die

VersicherungsPraxis

FACHZEITSCHRIFT
FÜR DIE VERSICHERUNGSNEHMENDE WIRTSCHAFT

Die DVA in der Presse

Zum Thema **Spezialversicherungen in der Haftpflicht – Eisenbahnversicherungen** ist ein Artikel der DVA in der aktuellen VersicherungsPraxis erstveröffentlicht worden.

[Zum Artikel](#)



DVA

Wir sind für Sie da. Mit Sicherheit.

Hotline: +49 6172 4868-222
www.dva-assekuranz.de
dva@dva.db.de

Impressum:

DVA Deutsche Verkehrs-Assekuranz-Vermittlungs GmbH, Marienbader Platz 1, 61348 Bad Homburg

Geschäftsführer: Dr. jur. Christian Heidersdorf (Sprecher), Holger Schäfer

Sitz der Gesellschaft: Bad Homburg, Handelsregister HRB 5171, Amtsgericht Bad Homburg

Hat Ihnen unser Newsletter gefallen?

Dann empfehlen Sie uns gerne weiter. Hier geht's zur **Anmeldung**.

[Newsletter abbestellen](#) · [Webversion](#) · [Archiv besuchen](#)